

Schwerer Glätteunfall

Stelle, Lk. Harburg (Nds). Glück im Unglück hatte die Fahrerin eines Pkw BMW am Donnerstagmorgen bei einem Verkehrsunfall auf der K 22 zwischen Stelle und Holtorfsloh. Die Frau war gegen 07:55 h bei eisglatter Fahrbahn mit ihrem Fahrzeug in Höhe Kieselshöh von der Fahrbahn abgekommen, das Fahrzeug hatte sich gedreht und im Anschluss überschlagen, danach kam der Pkw auf dem Dach liegend im Seitenraum der Fahrbahn zum Stillstand.



Da die Frau das Fahrzeug nicht selbstständig verlassen konnte, wurden neben einem Rettungswagen des DRK und dem mit einem Rettungshubschrauber im Anflug befindlichen Notarzt auch die Freiwillige Feuerwehr Stelle sowie der Rüstwagen der Feuerwehr Maschen durch die Winsener Rettungsleitstelle alarmiert.

Trotz der erheblichen Straßenglätte kamen die Einsatzkräfte zügig an der Unfallstelle an. Die Frau wurde rasch aus dem zerstörten Fahrzeug befreit.

Die Feuerwehr öffnete mit einfachen technischen Hilfsmitteln die Fahrertür.

Nach einer Erstversorgung durch die Besatzung des Rettungswagens wurde sie einem umliegenden Krankenhaus zur weiteren Behandlung zugeführt.

Der im Anflug befindliche Rettungshubschrauber konnte abgestellt werden, auch die Feuerwehr Maschen musste nicht eingreifen.

Die Kräfte der Feuerwehr streuten weiterhin auslaufende Betriebsstoffe ab und stellten den Brandschutz an der Unfallstelle sicher.

Für die Feuerwehren war der Einsatz nach 45 Minuten beendet.

Die K 22 blieb zwischen Stelle und Holtorfsloh für die Dauer der Rettungs- und Aufräumarbeiten voll gesperrt.



Text, Fotos: Matthias Köhlbandt